

Info-Mail



Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]

Gesendet: Mittwoch, 7. September 2016 10:16

An: "pressestelle@wir-wollen-lernen.de" (pressestelle@wir-wollen-lernen.de)

Betreff: Mogelpackung Ganztagschule: Hamburger Gymnasien müssen neben Studenten jetzt auch auf Eltern zurückgreifen (WWL-Info-Mail Nr. 24/2016)

WWL-Info-Mail Nr. 24/2016

Hamburg, 7. September 2016 – Mogelpackung Ganztagschule: Hamburger Gymnasien müssen neben Studenten jetzt auch auf Eltern zurückgreifen

Im Lebensmittelhandel würde man wohl von **Verbrauchertäuschung** sprechen:

Die von Schulsenator Rabe gelobten **Ganztagsangebote an Hamburger Schulen** halten nicht, was das Etikett verspricht. Dem Elternnetzwerk „Wir wollen lernen!“ ist jetzt die Rundmail einer Elternratsvorsitzenden eines renommierten Hamburger Gymnasiums zugespielt worden, in der für das neue Schuljahr für die Nachmittagsaufbewahrung der jüngeren Schülerinnen und Schülern zur Ergänzung der „Betreuung“ durch **Studentinnen und Studenten** händeringend jetzt sogar **Eltern** gebeten werden, sich zur freiwilligen Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler zu melden.

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: [Vorsitz des Elternrats]

Betreff: Unterstützung für das Ganztagsangebot - bitte weiterleiten

Datum: 31. August 2016 um 17:32:28 MESZ

An: ... [Verteiler Klassenelternvertreter]

Liebe Eltern,

nun beginnt wieder die Schule und ich hoffe, Sie sind alle wohlbehalten aus den Ferien zurück. Im Anhang leite ich Ihnen eine Frage von Frau [Name entfernt] weiter, die das Ganztagsangebot am [Name der Schule entfernt] organisiert.

Einen guten Start und beste Grüße

... [Name entfernt]

Liebe

Eltern,

wie Sie wissen, gibt es am [Name der Schule entfernt] ein Ganztagsangebot: Täglich von 14 - 16 Uhr werden Schülerinnen und Schüler der Unterstufe im [Name entfernt] betreut und können dort Hausaufgaben machen, basteln, lesen oder spielen.

Die Betreuung gewährleisten Studentinnen und Studenten, die untereinander auch Vertretungen organisieren, wenn es absehbar zu Terminschwierigkeiten kommt. Zusätzlich suche ich derzeit **Helferinnen und Helfer, die bereit sind, ab und zu für 1-2 Stunden als Betreuer/in einzuspringen**, um auch kurzfristigen (z.B. krankheitsbedingten) Engpässen begegnen zu können.

Sollten Sie Zeit und Interesse haben, setzen Sie sich gern unter ... @....net [Name entfernt] mit mir in Verbindung - ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Mit besten Grüßen

..... (Koordination Ganztage)

[Name entfernt]

Dieser Hilferuf eines Elternrates dürfte nur die Spitze des Eisbergs sein. Nach einer Studie der Bertelsmann-Stiftung aus dem April 2016 **liegt Hamburg bei den Investitionen** in zusätzliches Ganztagspersonal pro Klasse und Jahr ungeachtet der regelmäßigen Eigenlobeshymnen des Schulsenators in der Primarstufe gerade einmal beim Durchschnitt, an den Gymnasien und den Stadtteilschulen demgegenüber **deutlich unter dem Bundesdurchschnitt**:

SPIEGEL ONLINE v. 28.4.2016: Ländervergleich: So mangelhaft sind Ganztagschulen
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/ganztagschulen-ganz-und-gar-nicht-zufriedenstellend-a-1089615.html>

Hinzu kommt, dass der Nachmittagsunterricht den Schülerinnen und Schülern in aller Regel auch nicht zu besseren Leistungen verhilft:

SPIEGEL ONLINE v. 14.4.2016: Bildungsstudie: Ganztagschulen machen Schüler netter - aber nicht besser
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/ganztagschule-studie-bescheinigt-nur-teilweise-erfolg-a-1087106.html>

Zur ausführlichen Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG), die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der EU gefördert wird, gelangen Sie unter dem folgenden Link:

Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG)
<http://www.projekt-steg.de/>

Herzliche Grüße,
Ihr Team „Wir wollen lernen!“

Weiterführende Informationen:

Rede Dr. Walter Scheuerl v. 5.11.2014: Rabes GBS-Chimäre einer angeblichen "Abstimmung mit den Füßen" für eine GBS-Aufbewahrung
<https://youtu.be/vgs4hM-Gqbg>

Hamburger Abendblatt v. 22.1.2014: Protestwelle gegen Ganztagschule in Hamburg
<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/article124094339/Protestwelle-gegen-Ganztagschule-in-Hamburg.html>

WWL-Info-Mail v. 10.12.2013: GBS-Aufbewahrung und Ganztagschulen: Rabe mit Kantinenausbau überfordert
http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20131210_GBS-Aufbewahrung_und_Ganztagschulen_Rabe_mit_Kantinenausbau_ueberfordert.pdf

WWL-Info-Mail v. 26.11.2013: ... unzureichender Brandschutz in GBS-Schulen: "Wehe, wenn es nach 13 Uhr brennt!"
http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20131126_Rabe_experimentiert_mit_Waldorf-Paedagogik_unzureichender_Brandschutz_in_GBS-Schulen.pdf

WWL-Info-Mail v. 28.10.2013: Staatliche „GBS-“ und Ganztagschulen gefährden pädagogisch wichtige Betreuungs- und Förderangebote
http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20131028_Staatliche_GBS_und_Ganztagschulen_gefaehrden_paedagogisch_wichtige_Betreuungs_und_Foerderangebote.pdf

Hamburger Abendblatt v. 18.9.2013: "Katastrophale Zustände" bei der Ganztagsbetreuung
<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/article120134822/Katastrophale-Zustaeende-bei-der-Ganztagsbetreuung.html>

Hamburger Abendblatt v. 17.9.2013: Schulesen: 20 Minuten Zeit im Klassenraum
<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/article120106689/Schulesen-20-Minuten-Zeit-im-Klassenraum.html>

WWL-Info-Mail v. 19.3.2013: GBS/GTS: Rabes Umsetzung einer staatlichen Ganztagesbetreuung von Kindern gerät zunehmend in die Kritik
http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2012/08/20130319_GBS_GTS_Rabes_Umsetzung_einer_staatlichen_Ganztagesbetreuung_von_Kindern_geraet_zunehmend_in_die_Kritik.pdf

Rede Dr. Walter Scheuerl v. 27.2.2013: Übergangsregelung für Hortbetreuung wg. Abschaffung der Kita-Gutscheine
<http://youtu.be/mD8Nw34y1Hg>

Hamburger Morgenpost v. 15.9.2012: SPD-Senat will beim Kita-Essen sparen
<http://www.mopo.de/politik/-riesensauerei--spd-senat-will-beim-kita-essen-sparen,5067150,17259282.html>

Hamburger Abendblatt v. 15.9.2012: Hamburg will am Kita-Essen sparen
<http://www.abendblatt.de/hamburg/article2400736/Hamburg-will-am-Kita-Essen-sparen.html>

Hamburger Abendblatt v. 15.9.2012: Eltern bezahlen Wahlgeschenke (Kommentar)
<http://www.abendblatt.de/hamburg/article2400737/Eltern-bezahlen-Wahlgeschenke.html>

WWL-Info-Mail v. 13.2.2012: Drs. 20/3115: Elternwahlrecht zwischen GBS und Kita/Hort
http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2011/11/20120213_Drs_20_3115_Elternwahlrecht_zwischen_GBS_und_Kita_Hort.pdf

Rede Dr. Walter Scheuerl v. 15.6.2012: Ganztagschule: nur mit Qualität, Wahlfreiheit und Flexibilität
<http://youtu.be/ALrKgFICFnw>

WWL-Info-Mail v. 6.6.2012: Rabe setzt auf faktischen Zwang zur Ganztagschule für alle - steht Hamburg vor einem neuen Volksentscheid?
http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2012/03/20120606_Rabe_setzt_auf_faktischen_Zwang_zur_Ganztagschule_fuer_alle_steht_Hamburg_vor_einem_neuen_Volksentscheid.pdf

Rede Dr. Walter Scheuerl v. 25.1.2012: Ganztagsbetreuung - Senator Rabe droht zu scheitern
<http://youtu.be/gSZzTUx95ug>

Rede Dr. Walter Scheuerl v. 15.12.2011: Freiwilligkeit der Ganztagsschulangebote muss gewährleistet sein
<http://youtu.be/LB76Deyb2Yo>

Immer aktuell: FORUM BILDUNG HAMBURG

Diskutieren Sie bildungspolitische Themen im Live-Chat

Facebook: <http://www.facebook.com/groups/303593083088365/>

**„Wir wollen lernen!“
Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)
Tel.: +49 (0)40 359 22-270
Mobil: +49 (0)172 43 53 741
Fax: +49 (0) 40 359 22-224

E-Mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de
Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Am 18.7.2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden! Mit der Verabschiedung des 14. Änderungsgesetzes zum Hamburger Schulgesetz am 15.9.2010 ist der Volksentscheid erfolgreich umgesetzt worden. Die Volksinitiative "Wir wollen lernen!" hat durch zweieinhalb Jahre ehrenamtliches Engagement vieler Tausend Hamburgerinnen und Hamburger viel erreicht:

- Erhaltung der Grundschulen bis Klasse 4
- Erhaltung der weiterführenden Schulen ab Klasse 5
- Erhaltung des Elternwahlrechts für die Schulform der weiterführenden Schulen
- Erhaltung der Gymnasien mit eigenständigem Bildungsauftrag und Beobachtungsstufe
- Sicherstellung verlässlicher und transparenter Informationen für die Eltern durch Schullaufbahnpflicht als Einschätzung der Zeugniskonferenz in Klasse 4, die den Eltern auch auszuhändigen ist
- Ein individuelles Recht der Eltern auf begleitende Notenzeugnisse auch schon in Klasse 3 sowie
- gegenüber der ursprünglichen Planung kleinere Klassen
- Abschaffung von Büchergeld

Doch das Schulgesetz ist nur das Fundament für wirklich gute und erfolgreiche Schulen in Hamburg. Jetzt kommt es darauf an, dass das Ergebnis des Volksentscheids auch nachhaltig und ehrlich umgesetzt wird. Denn die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen wollen gute Schule leben!

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie einfach eine kurze E-Mail an: info@wir-wollen-lernen.de

Erhalten Sie diesen Newsletter nur auf Umwegen und möchten Sie künftig direkt in unseren Verteiler aufgenommen werden, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an: info@wir-wollen-lernen.de

„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.
AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50
Konto Nr. 1280 / 310 689

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.